

1. Bezirksliga Nord

SV 05 Friedrichroda e.V. : ESV Lok Erfurt
Samstag, 26.11.2022, 15:00 Uhr

Reuter beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 8:5 in den Spielen und 28:21 in den Sätzen gewannen die Spieler vom ESV Lok Erfurt ihr Auswärtsspiel in der 1. Bezirksliga Nord gegen den SV 05 Friedrichroda e.V.. 175 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Yves Reuter den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Einicke / Korn ihren Gegnern Scheuringer / Gerlach letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Es dauerte eine Weile, bis Übensee / Einicke ihre 2:3-Niederlage gegen Henße / Reuter hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Einen umkämpften Erfolg feierte Dominique Einicke beim 3:2 gegen Pierre Gerlach, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Fünf Sätze beharkten sich Daniel Übensee und Wolf Scheuringer, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. In vier Sätzen siegte Stephan Korn gegen Yves Reuter und gab dabei nur einen Satz her. Keinen Zähler beisteuern konnte Ingo Einicke im Spiel gegen Christopher Henße, das 0:3 verloren ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Nur einen Satz verlor Dominique Einicke bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Wolf Scheuringer und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Ohne Satzgewinn für Daniel Übensee verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Pierre Gerlach. Da war final wirklich nichts zu holen. Stephan Korn überzeugte im Einzel gegen Christopher Henße, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Der neue Zwischenstand war 4:5. Ein Satz reichte nicht, weshalb Ingo Einicke die Partie gegen Yves Reuter mit 1:3 verlor. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Stephan Korn, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Wolf Scheuringer verlor. Dominique Einicke überzeugte im Match gegen Christopher Henße, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Daniel Übensee beim letztendlich klaren 0:3 gegen Yves Reuter. Damit war der 8. Punkt für den ESV Lok Erfurt im Kasten.

Nach diesem Ergebnis wird der SV 05 Friedrichroda e.V. am 03.12.2022 gegen den TTC 1951 Weimar versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 08.01.2023 gegen den MTV 1861 Greußen II mitnehmen.

Statistik:

SV 05 Friedrichroda e.V.

Doppel: Einicke / Korn 0:1, Übensee / Einicke 0:1

Einzel: D. Einicke 3:0, D. Übensee 0:3, S. Korn 2:1, I. Einicke 0:2

ESV Lok Erfurt

Doppel: Scheuringer / Gerlach 1:0, Henße / Reuter 1:0

Einzel: W. Scheuringer 2:1, P. Gerlach 1:1, C. Henße 1:2, Y. Reuter 2:1